

Segelohren sind kein Problem

Konstanz: Abstehende Ohren werden mit neuer Methode angelegt
Von Frank van Bebber, Konstanz

Am Konstanzer Klinikum werden abstehende Ohren mit einer völlig neuen Methode angelegt. Statt die Ohren aufzuschneiden und den Knorpel blutig zu bearbeiten, wird die Ohrmuschel mit einem Nylonfaden und höchstens zwölf Schnitten in die richtige Lage gebracht. Der Patient kann sofort nach Hause gehen.

Immer wenn Selina Häusler (6) zusammen mit ihrer Mama Ingrid in den Spiegel blickte, sah sie vor allem eins: ihre Segelohren. Auch bei Familienbildern, Passfotos und Urlaubsdias fielen Selinas abstehende Ohren stets auf, auch wenn Freunde und Verwandte höflich schwiegen. Spott und Witze <wie bei Prinz Charles> begleiten die meisten Segelohren-Besitzer im Alltag.

20 Minuten .

Dieses Schicksal wollte Ingrid Häusler aus Mühlingen im Kreis Konstanz ihrer Tochter ersparen - und sie war überrascht wie einfach dies war. Denn Privatdozent und Belegarzt Waldemar Merck legte im Klinikum Selinas Segelohren in nur 20 Minuten an, ohne einen Schnitt, allein mit einem Nylonfaden.

Der Hals-Nasen-Ohren-Arzt vom Bodensee hat die neue Methode entwickelt. Er schafft mit einem dünnen Nylonfaden und höchstens zwölf Stichen in 20 Minuten, wofür seine Kollegen das Ohr aufschneiden, die Haut abziehen und bei einer blutigen Operation den Ohrknorpel schneiden oder abfräsen. <Die Vorteile der erstmals in Deutschland entwickelten Methode liegen im kosmetischen Ergebnis und der am Operationstag möglichen Entlassung des Patienten>, sagt Merck. Auf zwei Kongressen, darunter einem der Deutschen Akademie für kosmetische Chirurgie und einem in der Schweiz, stellte er seine Methode vor. «Die Reaktionen der Kollegen waren so gut, dass ich nun an die Öffentlichkeit gehe.»

Auf seine Methode gegen Segelohren kam Mediziner Merck vor vier Jahren. Damals las er von einer kombinierten' Operation: Anlegen des Ohrs mit einem Faden und Aufschneiden des Ohrs. Erst: hielt Merck dies für Unsinn, dann probierte er die Technik aus - und lies schließlich entgegen der Beschreibung das Aufschneiden des Ohrs weg. Das Ergebnis war überzeugend: Mit höchstens zwölf Stichen im Ohr bildet Merck eine natürlich aussehende, neue Falte in der Ohrmuschel. Das Ohr liegt flach am Kopf an.

Keine Narben

Der unsichtbar unter der Haut verlaufende Faden ist in spezieller Art verknüpft, als so genannte Matratzennaht. Einzige äußere Verletzungen sind die zwölf Einstiche, die schnell verheilen. «Da nicht mehr geschnitten wird gehören sichtbare Narben der Vergangenheit an», sagt Merck, «ein mit der Fadenmethode operiertes Ohr ist auch von Experten nicht mehr von einem nicht operierten Ohr zu unterscheiden.

Erfahrung gesammelt

In den vergangenen vier Jahren hat Merck 50 Kinder und fünf Erwachsene

operiert. Der Arzt ist sich nun sicher: Der Faden hält für immer.

Die Operation kostet rund 2000 Mark. Je Ohr. Erwachsene operiert Merck bei örtlicher Betäubung, Kinder in Vollnarkose. Die Risiken sind geringer als bei der herkömmlichen Operation: Infektion, Schwellung oder schwere Blutergüsse gab es noch nie.

97 Prozent aller abstehenden Ohren können mit der Fadenmethode angelegt werden, sagt Merck, «ich hoffe, ich bleibe nicht der einzige, der sie anwendet».

Die kleine Selina freut sich inzwischen auf den ersten Schultag im Sommer. Vier Wochen nach der Operation sehen ihre Ohren aus, als hätten sie schon immer am Kopf angelegen. Spott über ihre Segelohren muss die Sechsjährige nicht mehr fürchten.

Thurgauer Zeitung, März 2000